

Spielbericht SG Giessen/Großen-Linden – SC Westfalia Herne 2023

SG Giessen/Großen-Linden – SC Westfalia Herne 1:7 (0:5)

Bei Dauerregen auf dem Lindener Kunstrasenplatz erwischte Westfalia Herne einen Traumstart und führten nach 9 Minuten bereits mit 3:0.

Allerdings half die Spielgemeinschaft Gießen/Gr.-Linden auch kräftig mit. Die Westfalen begannen druckvoll und nach einem katastrophalen Fehlpass, ließ sich Cihan Yilmaz die Chance nicht entgehen und traf bereits nach 4. Minuten mit einem gefühlvollen Heber zum 1:0.

Das 2:0 erzielte Sani El Nounon bereits in der 8. Minute. Das 3:0 fiel in der 9. Minute durch ein Eigentor.

Damit war das Spiel schon praktisch gelaufen und die SG stand unter Schock. Nach 15 Minuten kam durch Haydar Kilic der Schuss auf das Tor von Herne. Jedoch fiel im direkten Gegenzug das 4:0 durch Andreas Klug. Erneut Sami El Nounon traf zum 5:0 in der 29. Minute und rundete die perfekte Halbzeit aus Sicht von Westfalia Herne ab.

Die SG konnte dann nach dem Seitenwechsel das Spiel offener gestalten und kam ihrerseits auch zu Torchancen. Die Westfalia nutzte allerdings dies zu blitzsauberen Kontern die sie meistens über ihre schnellen Aussenspieler initiierten und trafen durch einen Doppelschlag in der 46. Und 59. Minute von dem überragenden Cihan Yilmaz zum 6:0 und 7:0. Benni Höfer erzielte in der 66. Minute noch den Ehrentreffer zum 7:1.

Unterm Strich ein hochverdienter Sieg von Westfalia Herne, die mit dieser Leistung sicherlich zum Mitfavoriten beim Final Four Turnier in Kelsterbach am Main, am Samstag, den 06. Mai 2023 zählen werden.

Spielbericht: SG Giessen/Großen-Linden